



Das Landesamt für Finanzen ist eine Landesbehörde im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat

Mit insgesamt 13 Standorten in ganz Bayern übernimmt es vielfältige Querschnittsaufgaben innerhalb der staatlichen Verwaltung – unter anderem in den Bereichen Finanzen, Personal, Recht und Vermögen. Als Heimat der FinanzIT BAYERN ist das Landesamt für Finanzen zudem ein führender IT-Dienstleister des Freistaats.

Nicht zuletzt ist es Herausgeber dieses Magazins



Klingt wie Finanzamt, ist aber ganz was anderes.

Wenn man "Landesamt für Finanzen" hört, denken viele erstmal: "Easy, irgendwie finanzamtmäßig, irgendwas mit Steuern." Aber nein. Nicht ganz. Bei uns dreht sich alles um die Menschen hinter dem Staat. Genauer gesagt: um die über 500.000 aktiven und ehemaligen Beschäftigten des Freistaats Bayern.

Egal ob Polizistinnen, Lehrer, Justizbedienstete oder Verwaltungsprofis – sie alle verlassen sich darauf, dass ihre Gehälter, Beihilfen, Reisekosten und Versorgungsleistungen pünktlich und korrekt kommen. Und genau dafür gibt es uns: das Landesamt für Finanzen. Wir sorgen dafür, dass alles läuft – verlässlich, rechtssicher und modern.

Noch mehr als Personal? Ja, klar! Neben der zentralen Personalverwaltung übernehmen wir auch Aufgaben in den Bereichen Recht, Vermögen und Haushalt – mit direkter Wirkung auf den Staat und die Menschen in Bayern. Dazu kommt: Mit der FinanzIT BAYERN bringen wir die Digitalisierung der bayerischen Staatsverwaltung voran.

Kurz gesagt: Wir sind das Rückgrat der bayerischen Verwaltung – im Hintergrund, aber mit richtig viel Wirkung. Und genau dafür brauchen wir dich!

In diesem Booklet findest du erste Antworten auf deine Fragen – und vielleicht auch #DeinWeil fürs Team Staatsfinanz.



Staatsromanzen, Zahlen tanzen, Fakten pflanzen, Phrasen stanzen, Sparinstanzen, Falschbilanzen, Spielbilanzen, Rechtsinstanzen, mia strawanzen...

Du hast auch noch Reime? Dann hier reim!





Wie ist das denn jetzt eigentlich alles aufgebaut? Landesamt für Finanzen – Team Staatsfinanz, dezentral organisiert.

Das Landesamt für Finanzen (LfF) ist eine zentrale Behörde im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat. Aber zentral heißt bei uns nicht "alles in München" – im Gegenteil: Rund 3.000 Beschäftigte arbeiten beim LfF – und zwar an über einem Dutzend Standorten in ganz Bayern.

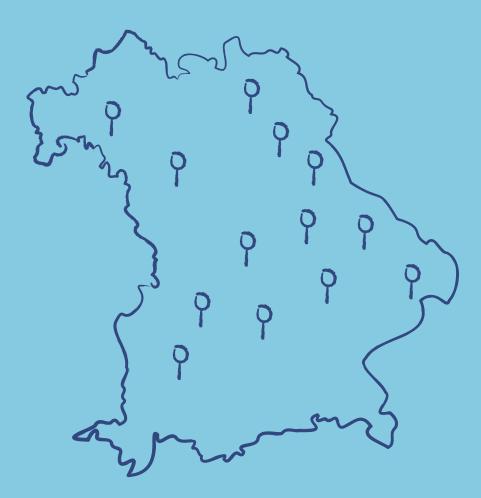
Und die IT? Ca. 400 unserer Kolleginnen und Kollegen arbeiten bei der FinanzIT BAYERN – sie entwickeln und betreiben moderne IT-Lösungen für die gesamte bayerische Staatsverwaltung.

Was heißt das für dich? Ganz einfach: Wenn du hier in Bayern leben und arbeiten willst, hast du jede Menge Möglichkeiten, das zu tun – bestimmt auch in deiner Nähe.

#Heimatliebe #VerwaltungMitWirkung #StaatsfinanzenÜberall #TeamStaatsfinanz



#Mein Weil



Ansbach – Augsburg – Bayreuth – Landshut – München – Regensburg – Weiden i. d. Opf. – Würzburg – Ingolstadt – Kaufbeuren – Straubing – Passau – Vohenstrauß



Weil wir für was stehen, während wir Bayern am Laufen halten.

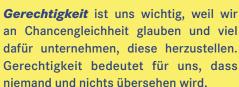
Was ist uns wichtig? Worauf legen wir Wert?
Wie entscheiden und verhalten
wir uns in bestimmten Situationen?



Sicherheit ist uns wichtig. Bei uns kannst du dir sicher sein, unter den vielen Berufswegen den richtigen einzuschlagen – egal, wie sich dein Leben verändern wird.



Gemeinwohl ist uns wichtig, weil wir etwas für unsere Mitmenschen schaffen wollen. Wir bringen Bayern so voran, dass alle davon profitieren.



Gerechtigkeit



Kollegialität ist uns wichtig, weil wir gemeinsam stärker sind als allein – und die Arbeit mehr Freude bereitet.









"Also sitzt du dann den ganzen Tag in einem Büro und stempelst Formulare ab?"

Allein die Frage zeigt schon, dass viele gar nicht wissen, wie wichtig, vielseitig und anspruchsvoll die Arbeit in einer modernen Verwaltung ist. Mit einer Ausbildung oder einem dualen Studium beim Landesamt für Finanzen bist du Teil einer richtig großen Sache: Du sorgst dafür, dass beim Freistaat Bayern hinter den Kulissen alles läuft – fair, korrekt und pünktlich.

Denn mehr als 500.000 aktive und ehemalige Beschäftigte des Freistaats verlassen sich darauf, dass ihre Gehälter, Reisekosten, Beihilfen oder Versorgungsleistungen stimmen. Und genau hier kommst du ins Spiel: Gemeinsam mit deinem Team kümmerst du dich darum, dass all das zuverlässig und rechtssicher abgewickelt wird. Je nach Einsatzbereich kann das ganz unterschiedlich aussehen – zum Beispiel in der Bezügestelle, bei der Abrechnung von

Krankheitskosten, in der Staatsoberkasse oder sogar in Spezialgebieten wie der gerichtlichen Vertretung oder der Abwicklung von Erbschaften für den Freistaat Bayern.

Damit du genau dort arbeiten kannst, wo es zu dir passt, stehen dir nach der Ausbildung oder dem Studium viele verschiedene Einsatz- und Entwicklungsmöglichkeiten offen – in einer unserer Dienststellen in ganz Bayern oder im Headquarter in Würzburg.

Und natürlich unterstützen wir dich auch bei deiner Weiterbildung. Wenn du möchtest und geeignet bist, kannst du nach deiner Ausbildung und erster Berufserfahrung sogar ein duales Studium dranhängen.

Oder wie du es posten würdest: #WeilKarriere





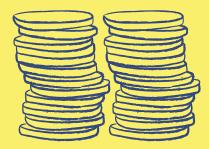
Das ist natürlich subjektiv, aber wenn man Vielfalt, Geschichte, Flair und landschaftliches Umfeld berücksichtigt, dann kommt man an diesen drei oft genannten Topfavoriten kaum vorbei: Augsburg, Regensburg und Würzburg. Geschichte, die man sehen und erleben kann, Offenheit, Kreativität und Leben am Wasser- und das Beste: In allen drei Städten kannst du dich dem Team Staatsfinanz anschließen. Die vollständige Liste der "schönsten" Städte Bayerns findest du auf der Doppelseite 12/13. Pack deine Umzugskartons für dort, wohin andere Koffer mitnehmen!





Weil lebenslang bei uns keine Strafe ist.

Wir als Landesamt für Finanzen sind Teil des Freistaats Bayern und somit kein Unternehmen, das aus heiterem Himmel pleitegehen kann, sich auflöst und seine Mitarbeitenden auf die Straße setzt. Heißt, wenn du das möchtest: Du kannst dich dein ganzes Leben lang auf uns verlassen und hast vermutlich einen der krisensichersten Jobs in Bayern überhaupt. Wort und Verbeamtung drauf.



Von so einem Karriere-Goodie können andere nur träumen!

Ab dem 1. Tag der Ausbildung bist du bereits verbeamtet. Erstmal auf Widerruf, nach bestandener Qualifikationsprüfung regelmäßig auf Probe – und direkt danach bist du schon Beamter oder Beamtin auf Lebenszeit. #WeilSicherheit, #WeilLebensplanung und #WeilNice sind also garantiert.

Die Frage nach der Bezahlung ist nicht ganz so pauschal zu beantworten: Hier kommt es am Ende auf die genaue Position, die Dienstjahre und die Qualifikation an. Das Ganze heißt bei uns Besoldungsgruppe. Mit unserer Ausbildung startest du in der Besoldungsgruppe A 6, mit dem dualen Studium in A 9.

Bevor wir jetzt aber zu weit in die Zukunft schauen, beginnen wir erstmal beim Anfang: Wir bezahlen dich schon in der Ausbildung direkt überdurchschnittlich – im Moment sind das 1.500 Euro. Im dualen Studium bekommst du sogar noch ein kleines bisschen mehr und landest bei 1.560 Euro.

Plus jährliche Sonderzahlung (Weihnachtsgeld), plus Reisekostenerstattung, plus Pensionsanspruch, plus vermögenswirksame Leistungen, plus ggf. Orts- und Familienzuschlag. #WeilBigMoney

Und die Unterkunft an der Bildungseinrichtung geht natürlich auch auf unseren Nacken.





Übertrage alle gesetzten Kreuze parallel auf die Gesamtskala nach unten. Liegt der Großteil deiner Kreuze rechts neben der Markierung, sind wir ein perfektes Match.



Engagiert

Kollegial

Sozial

Gerecht

Gesamt

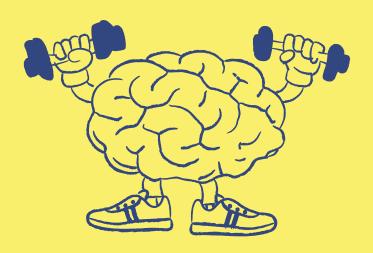
Heimatverbunden

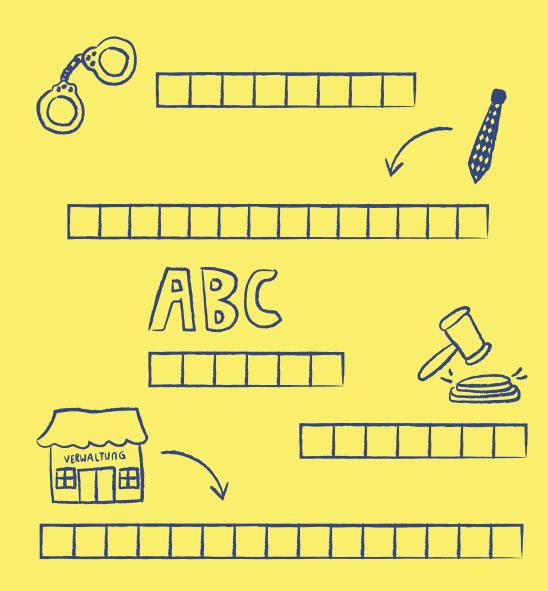
Kontaktfreudig

Gewissenhaft

#Lohnischda

Auf den vorherigen Seiten haben wir einiges über uns erzählt-und jetzt your turn: Wer bekommt noch mal seine monatliche Vergütung vom Landesamt für Finanzen?









Wir bieten viele verschiedene Berufswege.
Für welchen du dich auch entscheidest
oder wie sich dein Leben verändertbei uns kannst du dir sicher sein,
den richtigen Weg genommen zu haben.

Voraussetzung für eine Ausbildung zum/zur Verwaltungswirt/-in:

Du brauchst einen mittleren Schulabschluss oder einen qualifizierenden Mittelschulabschluss. Du kannst aber auch mit einem höheren Schulabschluss eine Ausbildung beginnen.

Voraussetzung für das duale Studium:

Du brauchst ein (Fach-)Abitur oder du hast die Meisterschule bestanden.

Apropos Schule: Wenn du auch schwierige Texte ohne Probleme verstehst und dir logisches Denken bei komplexen Fragen liegt, sind das gute Voraussetzungen. Beides brauchen wir, um Recht gerecht anzuwenden.





#Mein Weil





Die Ausbildung zum/zur Verwaltungswirt/-in dauert zwei Jahre. Und die sind ganz schön vielseitig – denn du wechselst regelmäßig zwischen Theorie und Praxis.

Deine **theoretische Ausbildung** findet an der Landesfinanzschule Bayern (LFS) statt, derzeit in Herrieden. Dort wirst du zum Profi für alles, was eine moderne Verwaltung ausmacht-mit dem Schwerpunkt auf öffentlichem Recht.

Konkret heißt das: Du bekommst Einblicke in Bereiche wie Beamtenrecht, Besoldung, Beihilfe, Sozialversicherungsrecht, Haushaltswesen, Rechnungsführung und vieles mehr.

Dazu gibt's noch Spezialwissen in Themen wie Verwaltungskunde, Staatsrecht, Reisekosten, Lohnsteuerrecht oder Kindergeld – und natürlich lernst du auch, wie du das alles in der IT-Praxis beim LfF richtig anwendest.

Und genau dort – in deiner Wunschausbildungsdienststelle beim Landesamt für Finanzen – Iernst du den Arbeitsalltag von Anfang an live kennen.

Du wirst in verschiedenen Teams mitarbeiten, eigene Aufgaben übernehmen und herausfinden, welcher Bereich am besten zu dir passt: Gehaltsstelle? Beihilfe? Staatsoberkasse? Oder doch was ganz anderes?

Das Beste daran: Deine Ausbildungsstelle ist in der Regel auch dein späterer Einsatzort.

Kurz gesagt: Du bekommst in zwei Jahren das volle Programm – nah dran, praxisbezogen und mit besten Zukunftsaussichten.





Das duale Studium zum/zur Diplom-Verwaltungswirt/-in dauert drei Jahre – und bringt dir nicht nur jede Menge Wissen, sondern auch jede Menge Klarheit: über deinen Beruf, deine Zukunft und deine Rolle im Team Staatsfinanz.

Du startest direkt in deiner Wunschausbildungsdienststelle beim Landesamt für Finanzen – die in der Regel auch dein späterer Einsatzort wird. Dort lernst du die Praxis von Tag 1 an live kennen. Was dich erwartet? Viel Verantwortung, echte Aufgaben und die Chance, in alle Bereiche reinzuschnuppern – von der Gehaltsstelle über die Beihilfe bis zur Staatsoberkasse. So findest du heraus, was zu dir passt.

Die *theoretische Ausbildung* findet an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern (HföD) in Herrsching statt.

Dein Studienschwerpunkt: öffentliches Recht – mit Fächern wie Staatsrecht, Verwaltungsrecht, Beamtenrecht, Besoldungs- und Beihilferecht, Kindergeldrecht und Lohnsteuerabzug. Dazu kommen Inhalte aus Privatrecht, Tarif- und Sozialversicherungsrecht, Betriebswirtschaftslehre, Haushaltsrecht und Kassenwesen. Und natürlich lernst du, wie du dieses Wissen direkt in den digitalen Systemen des LfF anwenden kannst.

Das Ganze funktioniert im echten Wechsel von Theorie und Praxis – wir nennen das: Training on the Job. Was das heißt? Du setzt das, was du an der HföD lernst, direkt in deiner Dienststelle um – und wirst dabei Schritt für Schritt fit für deinen Berufseinstieg.

Klingt slay? Ist es auch.



Weil dein Leben nicht zwischen eetings und Mails

Beim Thema Work-Life-Balance sind wir selbstbewusst: Allein schon das Wissen, dass du beim sichersten Arbeitgeber Bayerns anfängst – mit Ausblick auf Verbeamtung auf Lebenszeit – balanciert deinen Lebensplan schon mal deutlich aus. Aber klar, auch wir sind im Wettbewerb mit anderen Unternehmen, die dich gerne in ihrem Team wissen würden. Deshalb hier eine kleine Checkliste:





Weil der richtige Schritt deine Zukunft verändert.

Registriere dich direkt und unverbindlich auf der Seite des Bayerischen Landespersonalausschusses (LPA), gib deine Präferenz (Diplom-)Verwaltungswirt/-in (m/w/d) in der Staatsfinanzverwaltung) an und mach den "Beamtentest" einfach mal mit. Dafür kriegst du sogar einen Tag schulfrei.

Und btw: Der Test ist nicht schwer – die Durchfallquote ist superniedrig und es geht vorrangig um eine Einsortierung deiner Präferenzen und Kompetenzen.

Anschließend wirst du sicher von uns hören. Weil: Wir freuen uns auf dich!

Was du jetzt tun musst, um bei uns zu starten?



